

# Inhaltsverzeichnis

<b>Einleitung</b> .....	<b>11</b>
 <b>Religion und Gewalt.</b> <b>Grundriss einer soziologischen Theorie</b>	
<b>1. Zur soziologischen Definition von Religion</b> .....	<b>21</b>
<b>2. Gewalt als Entgrenzungsphänomen.</b> <b>Zur funktionalen Äquivalenz von Gewaltmonopol und</b> <b>archaischem Opfer</b> .....	<b>27</b>
<b>3. Das religiöse Opfer</b> .....	<b>37</b>
3.1 Soziale Logik und Funktion des »sacrificiums« .....	39
3.2 Die ordnungsauflösende Kraft des Opferzerfalls. Ein anomietheoretisches Konzept.....	47
3.3 Die Sakralisierung der Gewalt. Zur Soziogenese des Heiligen (»sacrum«).....	53
<b>4. Zur Soziologie von Kultus und Mythos</b> .....	<b>61</b>
4.1 Der Subtext des Mythos. Kollektive Gewalt im Verborgenen.....	65
4.2 Der Ödipusmythos.....	68
4.3 »Strukturalistische« und »Mimetische« Mytheninterpretation.....	76
<b>5. Heilige Gewalt und das soziologische</b> <b>»Problem sozialer Ordnungsbildung«</b> .....	<b>85</b>
<b>6. Tod, Sinn und Heilsversprechen.</b> <b>Oder warum die Religion in der Moderne überlebt</b> .....	<b>95</b>
<b>7. »Kosmische« und »Heilige Kriege«.</b> <b>Die Polarität von »Inklusion versus Exklusion«</b> .....	<b>105</b>

<b>8. Zwischenbetrachtung.</b>	
<b>Die Ambivalenz des Sakralopfers und die</b>	
<b>Elementarformen der Gemeinschaft</b> .....	<b>115</b>
 <b>Gewalt und</b>	
<b>Gewaltüberwindung in den Weltreligionen</b>	
 <b>1. Judentum, Christentum und Islam</b> .....	<b>123</b>
 <b>1.1 Gewalt, Urzustand und Schöpfung in der Bibel</b> .....	<b>123</b>
 <b>1.2 Das Erbe Abrahams.</b>	
<b>Die Sichtbarkeit des Opfers im Alten Testament</b> .....	<b>130</b>
1.2.1 Josef und Jona versus Ödipus.....	137
1.2.2 Das Buch Hiob: Von der Theodizee zur »Soziodizee«.....	144
1.2.3 Die Lieder des leidenden Gottesknechts (Deuterojesaja).....	150
 <b>1.3 Die biblische Passionsgeschichte</b>	
<b>als Ereignis gewaltloser Gewaltüberwindung</b> .....	<b>157</b>
1.3.1 »Dionysos gegen den Gekreuzigten«.	
Zur antimythischen Struktur der Evangelien.....	157
1.3.2 Die »Gemeinschaft des Leidens«	
und ihr gesinnungsethischer Liebesuniversalismus.....	167
1.3.3 Der Rückfall in die Gewalt.....	174
 <b>1.4 Der Islam als Religion Abrahams</b> .....	<b>182</b>
1.4.1 »Sachgehalt gegen Chronologie«.	
Der Islam am Ausgangspunkt des biblischen Befreiungsweges.....	182
1.4.2 Kontinuität und Diskontinuität der	
(jüdisch-christlichen) Opferkritik im Koran.....	187
1.4.3 Von der Ambivalenz des islamischen	
Gottesbildes zu Tarif Khalidis »muslimischem Evangelium«.....	195
 <b>1.5 Die »Intoleranz der Opfer«.</b>	
<b>Gewalt als Preis des Monotheismus?</b> .....	<b>201</b>

<b>2. Hinduismus und Buddhismus</b>	<b>209</b>
<b>2.1 Gewalt und Schöpfung im Rgveda.</b>	
<b>Varna, Kaste und das hinduistische Uropfer Purusa</b>	<b>209</b>
<b>2.2 Ahimsa.</b>	
<b>Grundbegriff der fernöstlichen Gewaltfreiheit</b>	<b>213</b>
2.2.1 Kasten- <i>dharma</i> und <i>ahimsa</i>	218
2.2.2 Die Bhagavadgita	221
2.2.3 Askese und die Sakralisierung der Gewalt im Selbstopfer	228
<b>2.3 Buddha und der »mittlere Weg«</b>	<b>233</b>
2.3.1 Ablehnung und Substitution des archaischen Opfers	235
2.3.2 Ursachen und Wege aus der Gewalt.	
Die vier hohen Wahrheiten und der achtgliedrige Heilspfad	240
2.3.3 Das buddhistische Prinzip universaler »Nicht-Feindschaft«	
im Vergleich zur »christlichen Feindesliebe«	246
<b>Schlussbetrachtung</b>	<b>255</b>
<b>Literaturverzeichnis</b>	<b>265</b>